

Anspruch auf Stelle nach Elternzeit und Versetzungsantrag???

Beitrag von „Fräulein Smilla“ vom 6. Juli 2012 19:26

Moin!

Womöglich wurde diese Frage hier schon x-mal gestellt...?

Aber ich finde grad keine Antwort, die zu mir passt.

Also: Ich bin schwanger und beginne in zwei Wochen meine einjährige Auszeit. Da mein Freund 400km entfernt wohnt und dort beruflich und familiär gebunden ist, werde ich im Januar einen Versetzungsantrag von Niedersachsen nach Schleswig-Holstein (Flensburg) stellen.

Ich weiß mittlerweile, dass das Schlagwort "Familienzusammenführung" ganz gute Chancen bringen soll. Aber in wie weit habe ich wirklich EIN RECHT auf eine Stelle dort??? Da wir planen, ein Haus zu kaufen, und die Banken gerne eine GARANTIE hätten, was meine neue Stelle nächstes Jahr betrifft, sind wir grad etwas überfordert. 😕

Wann soll ich den Antrag stellen??? Habe ich ein Recht / einen Anspruch auf eine Stelle in zumutbarer Entfernung vom Wohnort im Anschluss an die Elternzeit??? Inwiefern spielt der Ländertausch eine Rolle??? 😕

Für schlaue Tipps wäre ich euch sehr dankbar!